

Presse-Information

Entscheidung

krz Lemgo setzt auf die Produktfamilie

Infoma newsystem

Ulm, 30. November 2016. – Die Ulmer INFOMA® Software Consulting GmbH – Teil von Axians, der Marke für ICT-Lösungen von Vinci Energies – und das Kommunale Rechenzentrum Minden-Ravensberg/Lippe (krz) in Lemgo sind sich einig: Die integrierte Produktfamilie newsystem löst das bisher genutzte Finanzwesen ab. Damit stellt der größte westfälische IT-Serviceprovider für Kommunen seinen Anwendern ein innovatives, auf hochmoderner Technologie basierendes Verfahren zur Verfügung, das den Kommunen ermöglicht, die Herausforderungen der Zukunft optimal zu meistern. Als Mitglied des Zweckverbands KDN – Dachverband kommunaler IT-Dienstleister – profitieren die Lemgoer dabei zusätzlich von dem im letzten Frühjahr zwischen INFOMA und der NRW-Organisation geschlossenen Rahmenvertrag. Danach können die Ostwestfalen über den Zweckverband alle Module der integrierten Produktfamilie zu attraktiven Konditionen erwerben, um gemeinsam mit den Expertinnen und Experten des krz die Implementierung von Infoma newsystem in den Verwaltungen sicherzustellen. Der Start mit den drei Piloten Stadt Lübbecke, Gemeinde Kirchlengern und Gemeinde Rödinghausen ist für den 1.1.2018 geplant; bis 2021 werden alle 35 Verwaltungen umgestiegen sein.

Für die Geschäftsleitung des krz war die angebotene Kombination aus Leistungsbereitschaft, Leistungserbringung und dem zukunftssicheren Produktportfolio ein wesentlicher Grund für die Entscheidung zugunsten von INFOMA. Geschäftsführer Reinhold Harnisch: „Unter Berücksichtigung aller Faktoren hat sich Infoma newsystem als die geeignetste Finanzsoftware-Lösung herausgestellt, die unseren Verbandskommunen auch zukünftig in Bedienung, Integration, Betrieb und Funktionalität den bisherigen Standard gewährleistet.“ Wolfgang Scherer, stellvertretender Geschäftsführer, ergänzt:

Presse-Information

„Vor allem die Bereitschaft des Ulmer Unternehmens, die bewährten Betreuungsstrukturen zwischen krz und den Trägerkommunen im Einführungsprojekt positiv zu nutzen, ist für uns ein ganz wichtiger Vertragsbestandteil. Gleichzeitig können wir unsere Expertise in Betrieb und Betreuung hochintegrierter Fachanwendungen in die Weiterentwicklung der Lösung einbringen.“

INFOMA-Geschäftsführer Oliver Couvigny fügt hinzu: „Ich freue mich über das in unsere Kompetenzen gesetzte Vertrauen des krz Lemgo. Mit der integrierten Produktfamilie Infoma newsystem erhalten die Kunden nun eine nachhaltige, wirtschaftliche und moderne Lösung, die alle Voraussetzungen zur Digitalisierung und damit Optimierung ihrer Verwaltungsabläufe bereithält.“

Die Umsetzung des komplexen Projekts erfolgt in mehreren Stufen. Aktuell erarbeiten INFOMA und das krz einen detaillierten Umsetzungsplan für den Roll-Out der Lösung inklusive Anbindung der bewährten Vor- und Nachverfahren in den Verwaltungen einschließlich Workflow und Archivsystem. Nach dieser Vorlage gehen die drei Piloten – unterstützt vom krz unter Einbeziehung der Skills aus dem Haus INFOMA – in den für Anfang 2018 vorgesehenen Produktivbetrieb. Alle aus diesen Pilotprojekten gewonnenen Erkenntnisse fließen im Anschluss über ein parallel laufendes Konfigurations-Management in ein modifiziertes, optimiertes Drehbuch für die weiteren Umstellungen ein. „Der Rollout für die 35 Verwaltungen und deren Eigenbetriebe schließt sich in drei weiteren Wellen zwischen dem 1.1.2019 und dem 1.1.2021 an“, zeigt Martin Kröger, Abteilungsleiter Finanzservice im krz, die nächsten Projektschritte zur Verfahrenseinführung auf.

Weitere Informationen:

INFOMA® Software Consulting GmbH

Nadine Pap, Leitung Marketing und Presse

Hörvelsinger Weg 17 · 89081 Ulm

Telefon 0731/1551-645 · Fax 0731/1551-555

E-Mail npap@infoma.de · www.infoma.de

Presse-Information

Hintergrundinformation

Die **INFOMA Software Consulting GmbH** ist erfahrener Partner von Kommunen und ihren Betrieben, Rechenzentren sowie kirchlichen Institutionen. Den Kunden ermöglicht das nachhaltige, wirtschaftliche und moderne Produkt- und Dienstleistungsangebot die Bewältigung aktueller und künftiger Herausforderungen. Mit der modular aufgebauten Software newsystem steht dafür eine einzigartige integrierte Komplettlösung für das Finanzwesen zur Verfügung, ergänzt um Fachverfahren sowie Lösungen rund um das Thema eGovernment. Für den Weg zur Digitalisierung von Verwaltungsprozessen übernimmt INFOMA auch die konzeptionelle Beratung und begleitet die Kunden bei der Realisierung.

Insgesamt setzen über 1.100 bundesdeutsche Verwaltungen jeder Größenordnung newsystem-Produkte ein, davon über 900 das Finanzwesen newsystem. Im Bereich Liegenschafts- und Gebäudemanagement stehen rund 400 Kunden auf der Kundenliste. Damit zählt INFOMA im Finanzwesen wie im kommunalen Liegenschafts- und Gebäudemanagement zu den Marktführern.

Im Rahmen der 2002 gegründeten INFOMA partnergroup – einer Kooperation mit innovativen kommunalen Rechenzentren – vertreiben die Mitglieder die INFOMA-Produkte sowohl autonom als auch zentral als Fullservice-Dienstleister.

Durch die Kombination mit dem Lösungs- und Beratungsportfolio der INFOMA-Schwesterunternehmen IKVS, PCO und IT&T erhalten Kunden in Deutschland, Österreich und der Schweiz die Möglichkeit, alle Aufgaben im Bereich kommunaler Finanzen und Steuerung aus einer Hand abzudecken.

INFOMA gehört zu Axians, der weltweiten Dachmarke für ICT-Lösungen von Vinci Energies.

www.infoma.de

Über Axians

Axians unterstützt ihre Kunden – privatwirtschaftliche Unternehmen, öffentliche Einrichtungen, Netzbetreiber und Service Provider – in der gesamten digitalen Transformation ihrer Organisation. Axians bietet ein umfassendes Lösungsportfolio: Software-Lösungen, Cloud-basierte und Managed IT-Services, Datensysteme und Data Center, Unternehmensnetzwerke sowie Collaboration-Lösungen und Telekommunikationsinfrastrukturen. Axians ist eine Marke von Vinci Energies.

2015: 1,7 Milliarden Euro Umsatz // 8.000 Mitarbeiter // 200 Business Units //

15 Länder

www.axians.com

Über Vinci Energies

Netzwerke, Performance, Energieeffizienz, Daten: In einer sich ständig verändernden Welt legt Vinci Energies den Fokus auf die Implementierung neuer Technologien. Zwei Entwicklungen werden besonders unterstützt: digitale Transformation und Energiewende. Die 1.600 regional verankerten und agilen Business Units von Vinci Energies erhöhen jeden Tag die Zuverlässigkeit, Sicherheit und Effizienz von Energie-, Verkehrs- und Kommunikationsinfrastrukturen, Fabriken und Gebäuden.

2015: 10 Milliarden Euro Umsatz // 65.400 Mitarbeiter // 1.600 Business Units //

51 Länder

www.vinci-energies.com